

## KV - Regionale Schutzzonen im Amazonas (ARPA II)

### Brasilien, Mittel- und Südamerika, 2011

Eckdaten			
<b>Land/Region</b>	Brasilien, Mittel- und Südamerika		
<b>Ländereinordnung</b>	Upper Middle Income Country		
<b>Summe</b>	10 000 000 € (Zuschuss)	<b>davon „Klima“-Anteil</b>	10 000 000 €
<b>Finanziert über</b>	BMZ	<b>Finanzierungsinstrument</b>	allgemeine FZ/TZ (bilateral)
<b>Jahr</b>	2011	<b>Projektzeitraum</b>	keine Angabe
<b>Sektor</b>	Waldschutz/REDD+		
<b>Projektträger</b>	KfW Entwicklungsbank, Frankfurt am Main		
<b>Projektpartner</b>			
<b>Anrechnung auf</b>	X	0,7% - Ziel der Entwicklungszusammenarbeit	
	O	Fast-Start-Zusage 2010-2012	
	X	Biodiversitätszusage 2009	
	O	Beitrag zur l'Aquila Zusage für Ernährungssicherheit	

Ziel des Programmes ist es, ein System zur Verwaltung von Schutzgebieten und natürlichen Ressourcen zu schaffen und für eine Dauer von zehn Jahren zu unterstützen.

#### + zusätzliche Informationen zum Projekt

#### **GELUDA, Leonardo (2012): Quanto custa o Programa Áreas Protegidas da Amazônia? : Uma modelagem financeira para as Unidades de Conservação do Arpa. Rio de Janeiro: Funbio, 2012**

Der Bericht beschreibt die Geschichte und bisherigen Erfahrungen mit dem 2002 auf der Rio+10 Konferenz in Südafrika vorgestellten ARPA Programm, das von Beginn an mit BMZ Mitteln unterstützt wurde. Der Bericht beschreibt diverse Konflikte in der Umsetzung der Schutzgebiete in der brasilianischen Amazonasregion, die das Programm unterstützt. Ein zentraler Aspekt der Studie ist die Sicherung einer langfristigen Finanzierung für das Management der Schutzgebiete, vor allem die sog. Unidades de Conservação, UC.

<http://www.funbio.org.br/o-funbio/quanto-custa-o-programa-areas-protegidas-da-amazonia>, Juni 2015

**Rio-Marker** Minderung: 2 Anpassung: 0

## Entwicklungspolitische Analyse

Über die Klimafinanzierung geförderte Maßnahmen müssen auch entwicklungspolitischen Kriterien genügen. Für Maßnahmen, die im Zeitraum 2010-2012 bewilligt wurden, haben wir öffentlich verfügbare Projektbeschreibungen danach untersucht, ob einige ausgewählte Aspekte bei der Formulierung von Zielen und Maßnahmen explizit berücksichtigt wurden.

[...weiterlesen](#)

### Diese Maßnahmen:

	<b>tragen zu langfristigem Klimaschutz und zur Erreichung des 2°-Ziels bei</b>
<input type="radio"/>	<b>tragen explizit zur Armutsbekämpfung bei</b>
<input checked="" type="radio"/>	<b>beteiligen die lokale Bevölkerung/Zivilgesellschaft</b>
<input type="radio"/>	<b>berücksichtigen explizit den Schutz der Menschenrechte</b>
<input type="radio"/>	<b>haben Gender-Aspekte integriert</b>
	<b>berücksichtigen schutzbedürftige Gruppen bei Anpassungsmaßnahmen</b>

### Quellenangaben:

[http://www.panda.org/what\\_we\\_do/where\\_we\\_work/amazon/vision\\_amazon/models/amazon\\_protected\\_areas/financing/arpa/](http://www.panda.org/what_we_do/where_we_work/amazon/vision_amazon/models/amazon_protected_areas/financing/arpa/)

<http://www.thegef.org/gef/greenline/july-2012/progress-towards-impact-review-outcomes-phase-i-amazon-region-protected-areas-pr> Juni 2014

---

zuletzt aktualisiert: 03.06.2015